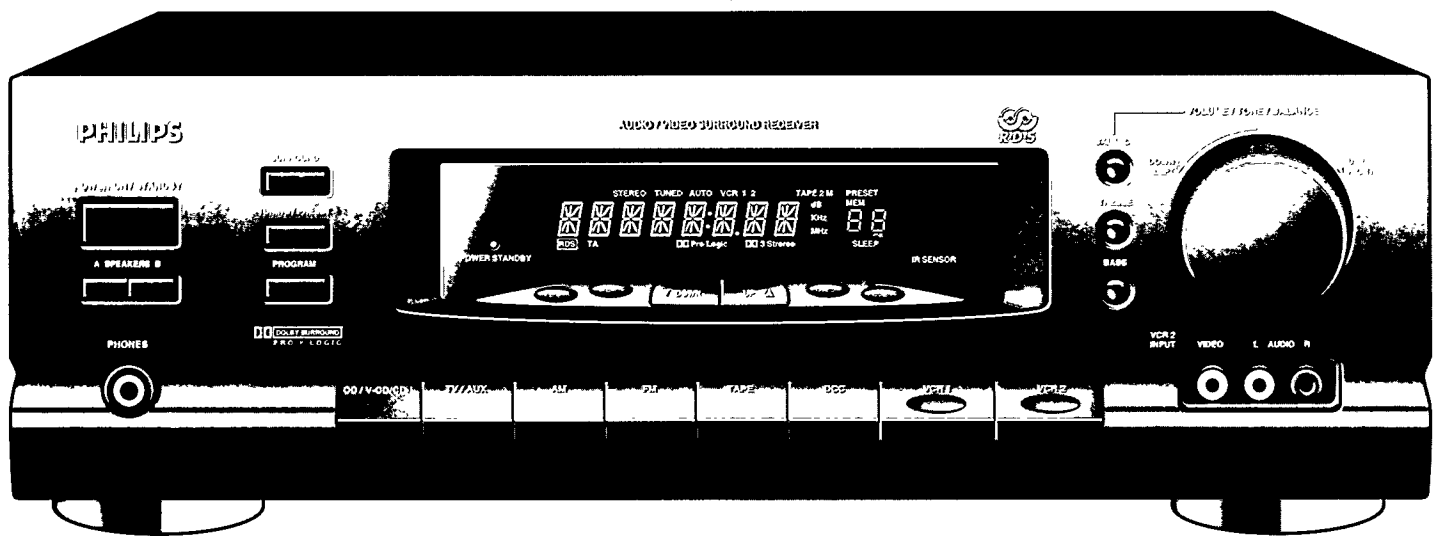


PHILIPS

FR 752 Dolby Prologic AV Receiver



Instructions for use
Mode d'emploi
Instrucciones de manejo
Bedienungsanleitung
Gebruiksaanwijzing
Istruzioni per l'uso
Manual de utilização
Brugsanvisning
Bruksanvisning
Käyttöohje
Οδηγίες χρήσεως



PHILIPS

Englishpage 3

Françaispage 15

Español.....página 27

DeutschSeite 39

Nederlands.....pagina 51

Italianopagina 63

Portuguêspágina 75

Danskside 87

Svenskasida 99

Suomisivu 111

Ἑλληνικάσελίδα 123

I Italia

DICHIARAZIONE DI CONFORMITA'

Si dichiara che l'apparecchio FR 752 Philips risponde alle prescrizioni dell'art. 2 comma 1 del D. M. 28 Agosto 1995 n. 548.

Fatto a Eindhoven, il 01/08/1996

Philips Sound & Vision
Philips, Glaslaan 2, SFF 10
5616 JB Eindhoven, The Netherlands

N Norge

Typeskilt finnes på apparatens bagsiden.

Observer

Nettbryteren POWER er sekundert innkoplet. Den innebygde nettdelen er derfor ikke frakoplet nettet så lenge apparatet er tilsluttet nettkontakten.

For å redusere faren for brann eller elektrisk støt; skal apparatet ikke utsettes for regn eller fuktighet.

NL Nederlands

NL Batterijen niet weggooien,
maar inleveren als KCA.



Vielen Dank dafür, daß Sie sich für den Stereo-Receiver FR 752 von Philips entschieden haben.

Der FR 752, ein Receiver der hochmodernen 700-Serie von Philips, wurde für die Erzeugung eines kraftvollen Klangs mit größtmöglicher Transparenz und einem Mindestmaß an Rauschen und Verzerrungen konzipiert.

- Eine komplette Fernbedienung erlaubt die Fernsteuerung eines gesamten PHILIPS HiFi-Systems der 700 Serie sowie eines Fernsehgeräts und Videorecorders.
- RC-5 BUS bietet größere Benutzerfreundlichkeit durch eine erweiterte Kommunikation zwischen den verschiedenen Elementen Ihres Systems.
- Hochempfindliche, driftfreie, quartzgesteuerte Digitalabstimmung in zwei Wellenbereichen.
- 30 Frequenzen können gespeichert werden.

Bitte studieren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig, **bevor** Sie versuchen, den Receiver anzuschließen oder zu bedienen.

Diese Bedienungsanleitung ist in sieben Abschnitte unterteilt:

- **Installation:** In diesem Abschnitt ist beschrieben, wie die Anlage aufgebaut wird. – Seite 39, 40, 41
- **Übersicht über die Funktionen:** In diesem Abschnitt ist beschrieben, wie die wichtigsten Bedienelemente genutzt werden. – Seite 42, 43, 44.
- **Verstärker:** Dieser Abschnitt enthält genauere Informationen über den Betrieb des Verstärkers in Ihrem Receivers. – Seite 45, 46.
- **Tuner:** Dieser Abschnitt enthält genauere Informationen über den Betrieb des Tuners in Ihrem Receiver.– Seite 47, 48
- **Weitere Möglichkeiten:** In diesem Abschnitt werden die Funktionen Sleep Timer und VCR-Dubbing erklärt. – Seite 48.
- **Zusätzliche Informationen:** Dieser Abschnitt enthält Hinweise zur Wartung und die technischen Daten. – Seite 49.
- **Fehlersuche:** In diesem Abschnitt werden mögliche Fehlerursachen genannt und es wird erklärt, wie sie behoben werden können. – Seite 50

Das Typenschild befindet sich auf der Rückseite des Geräts.

Dieses Gerät entspricht den Rundfunkentstörungsvorschriften der EG.

ACHTUNG

Das Gerät nicht an das Netz anschließen, bis sämtliche Anschlüsse hergestellt worden sind und die Netzspannung (auf dem Typenschild angegeben) überprüft wurde.

Beim Aufstellen des Geräts berücksichtigen, daß jeder Receiver Wärme erzeugt, die ungehindert entweichen können muß. Daher die Lüftungsöffnungen nicht versperren und um das Gerät herum für ausreichende Lüftung sorgen.

NETZSPANNUNG

- Überprüfen, ob die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an eine Service-Stelle.
- Den Netzstecker in die Steckdose stecken.
- Das Gerät ist jetzt an das Netz angeschlossen.
- Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

INSTALLATION

Ein System braucht nur einmal installiert zu werden.
Bitte folgende Anschlüsse herstellen (falls zutreffend).

WICHTIG!

- **SCHALTEN SIE DAS GERÄT AB, BEVOR SIE ANSCHLÜSSE HERSTELLEN.**
- Das Gerät darf nicht an das Netz angeschlossen sein, wenn Anschlüsse hergestellt werden.
- Achten Sie darauf, daß die weißen Stecker in die linke Buchse (L) und die roten Stecker in die rechte Buchse (R) gesteckt werden.

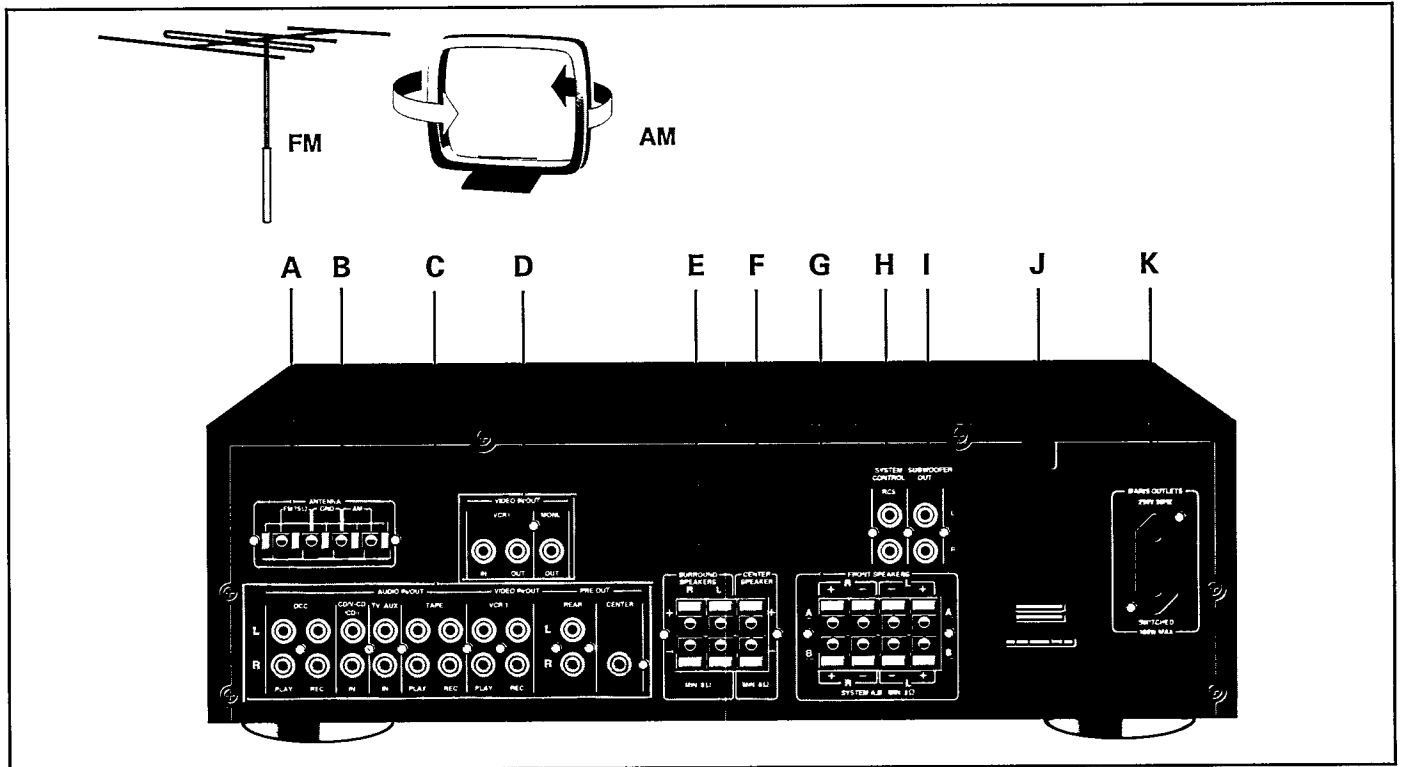
Wichtiger Hinweis für den Anschluß von Geräten ohne PLAY/REC-Kennzeichnung an den Ein- und Ausgangsbuchsen:

FR752 Anzuschließendes Gerät, z. B. Cassettendeck

PLAY → PLAY oder OUT

REC → REC oder IN

Deutsch



ANSCHLÜSSE

A FM (75 Ω)

Die Buchse FM (75 Ω) dient zum Anschluß des Receivers an eine Gemeinschaftsantenne, ein Breitbandkabelsystem oder an eine UKW-Außenantenne mit einer Impedanz von 75 Ohm. Falls keine dieser Anschlußmöglichkeiten zur Verfügung stehen sollte, können Sie den mitgelieferten Antennendraht für Ortssender benutzen (jedoch möglicherweise mit mangelhafter Empfangsqualität).

B GND/AM

Für MW-Empfang (AM) die mitgelieferten Drähte mit den Antennen-Anschlußklemmen GND und AM verbinden (eine Ader mit der GND-Klemme und die andere Ader mit der AM-Klemme) und die Antenne so positionieren, daß ein möglichst guter Empfang erreicht wird.

Anmerkung: Die AM-Rahmenantenne *nicht* auf das Gerät stellen, da das Gerät einen Rechnerbaustein enthält und Störsignale erzeugt werden könnten.

C DCC PLAY/REC – Ein- und Ausgangsbuchsen für den Anschluß eines Digital Compact Cassette Decks oder anderen Digitalaufnahmegerätes.

- **CD/V-CD/CD-i IN** – Eingangsbuchsen für den Anschluß eines CD-Players oder VIDEO-CD/CD-i-Players.

- Diese Buchsen mit den OUTPUT-Buchsen des (M) CD-Players verbinden.

- **TV/AUX IN** – Eingangsbuchsen für den Anschluß des Tonkanals eines Fernsehgerätes oder eines anderen Audiogerätes, eines weiteren CD-Players, Kassettendecks, Videorecorders, Plattenspieler mit Keramiksystem usw.

- **TAPE PLAY/REC** – Ein- und Ausgangsbuchsen für den Anschluß eines Cassettendecks.

- Die PLAY-Buchsen mit den Buchsen LINE OUTPUT des Decks verbinden.
- Die REC-Buchsen mit den Buchsen LINE INPUT des Decks verbinden.

- **VCR 1 PLAY/REC** – Eingangsbuchsen für den Anschluß des Tonkanals eines Videorecorders und Ausgangsbuchsen für weitere Tonaufnahmegeräte (z. B. HiFi-Stereovideorecorder oder Cassettendeck).

- Die PLAY-Buchsen mit den OUTPUT-Buchsen des Videorecorders verbinden.
- Die REC-Buchsen mit den INPUT-Buchsen des Videorecorders verbinden.

- **REAR L/R** – Ausgangsbuchsen für den Anschluß eines separaten Leistungsverstärkers für künftige Verbesserungen.

- **CENTER** – Ausgangsbuchse für den Anschluß eines separaten Leistungsverstärkers für künftige Verbesserungen.

D VIDEO IN/OUT

- **VCR 1 IN/OUT** – Ein- und Ausgangsbuchsen für den Anschluß des Videoeingangs und -ausgangs eines Videorecorders

- **MONI/OUT** – Ausgangsbuchse für den Anschluß an den Videoeingang eines Fernsehgerätes.

E SURROUND SPEAKERS

Klemmen für den Anschluß eines Lautsprecherpaares (Impedanz jeweils 8 Ohm) für Raumklangeffekt.

ACHTUNG: An diese Klemmen immer **zwei** Lautsprecher anschließen.

F CENTER SPEAKER

Anschlüsse für einen mittleren Lautsprecher.

G FRONT SPEAKERS A/B

Klemmen für den Anschluß zweier Stereo-Lautsprecherpaare, Impedanz 6-16 Ohm (L = links, R = rechts).

- Eine der beiden Adern des Lautsprecherkabels ist mit einer Farbe oder einer Rille gekennzeichnet. Die gekennzeichnete Ader an die rote Klemme anschließen, die Ader ohne Kennzeichnung an die schwarze Klemme anschließen.

Achten Sie darauf, daß alle Lautsprecher auf gleiche Weise angeschlossen sind.

H SYSTEM CONTROL

RC-BUS (mit orangefarbener Kennzeichnung) – Fernbedienungsbuchsen zum Anschluß an die entsprechende RC-5-Buchse eines CD-Spielers oder eines Fernbedienungsempfängers u.s.w.

Die RC-5-Buchsen mit den RC-5-Buchsen der externen Geräte verbinden, die mit dem RC-5-Fernsteuerungssystem arbeiten.

Diese Buchsen dienen dazu, die Kombination mit anderen Philips-Audio-Geräten zu ermöglichen.

NETZ

I SUBWOOFER-AUSGANG

Zur Verwendung mit einem extern gespeisten Tiefton-Lautsprecher (*nicht mitgeliefert*).

Näheres hierzu ist dem Benutzerhandbuch des Tieftöners zu entnehmen.

J NETZKABEL

Zum Anschließen des Gerätes an das Netz.

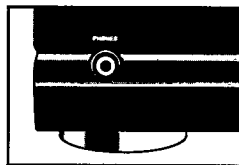
K MAINS OUTLETS (nicht auf aller Ausführungen)

Schaltausgang zum Anschließen von Netzsteckern von verschiedenen Geräten wie Kassettendeck, CD-Spieler usw. (Maximale Leistungsaufnahme 100 W).

Der durch diese Buchse eingespeiste Strom wird mit der POWER-Taste des Empfangsgerätes und mit der STANDBY-Taste auf der Fernbedienung ein- und ausgeschaltet.

KOPFHÖRERANSCHLUSS

- Kopfhörer mit einem 6,3-mm-Klinkenstecker an die PHONES-Buchse anschließen.
- Durch das Einstecken des Steckers werden die Lautsprecher nicht abgeschaltet.



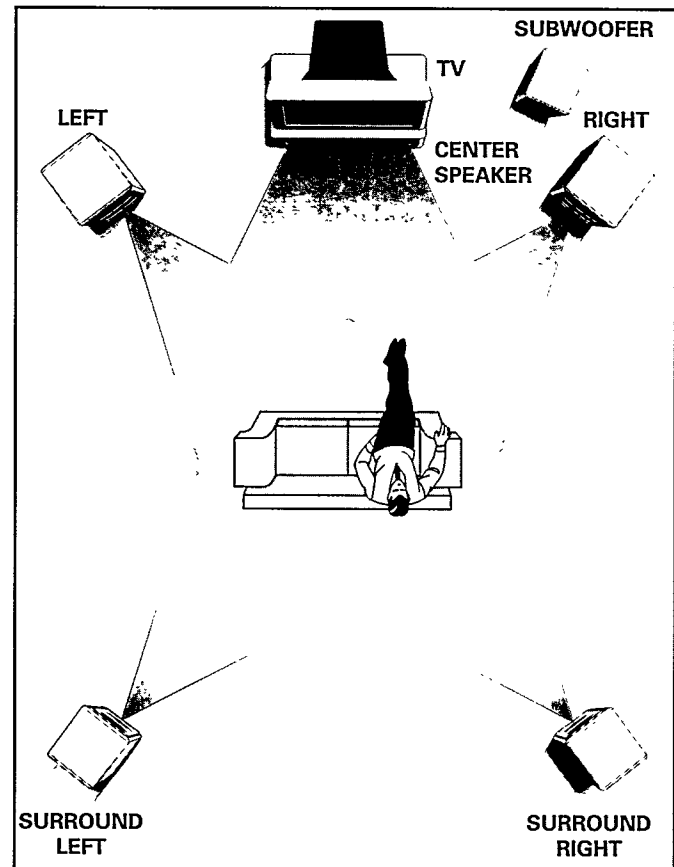
AUFSTELLUNG DER LAUTSPRECHER

Um den bestmöglichen Raumklangeffekt zu erhalten, stellen Sie die Lautsprecher so auf, wie unten abgebildet.

Der linke und der rechte Lautsprecher sollten im Abstand von etwa einem Meter vom Fernsehgerät positioniert werden. Der mittlere Lautsprecher sollte sich unter oder über dem Fernsehgerät befinden.

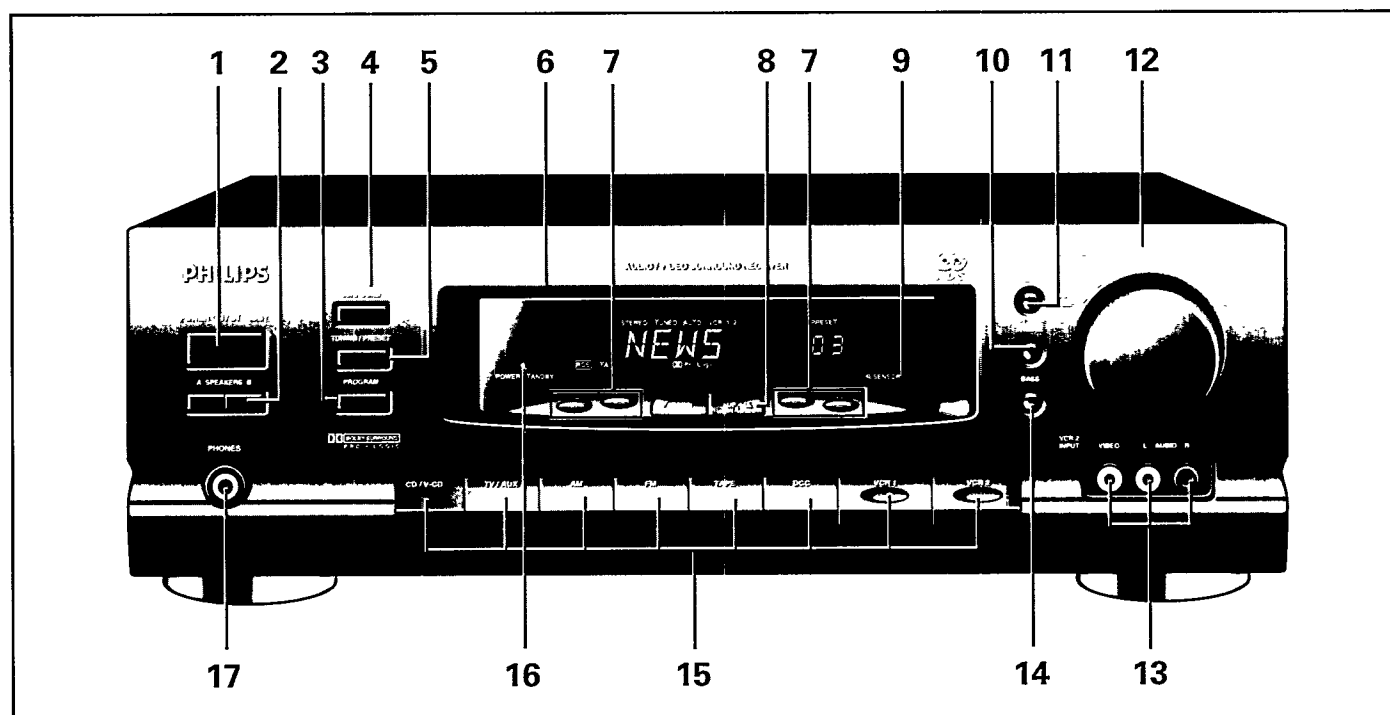
Die hinteren Lautsprecher werden am besten auf der Höhe des normalen Hörplatzes angeordnet.

Hinweis: Um Bildstörungen beim Fernsehgerät zu vermeiden, dürfen als Mitten-Lautsprecher nur magnetisch abgeschirmte Lautsprecher verwendet werden.



Nachdem sämtliche Anschlüsse hergestellt worden sind (einige könnten bei Ihrem System nicht zutreffen), ist Ihr System betriebsbereit. Im folgenden Abschnitt wird die Bedienung beschrieben.

ÜBERSICHT ÜBER DIE FUNKTIONEN



Deutsch

VORDERSEITE

1 POWER ON/STANDBY

Zum Einschalten des Gerätes auf die zuletzt aktive Betriebsart und zum Ausschalten des Gerätes.

2 A SPEAKERS B

A – Zum Ein- und Ausschalten eines an die Klemmen SPEAKER A angeschlossenen Lautsprecherpaares.
B – Zum Ein- und Ausschalten eines an die Klemmen SPEAKER B angeschlossenen Lautsprecherpaares.

3 PROGRAM

Zur Speicherung zu programmieren der Sender.

4 SURROUND

Zur Wahl der folgenden Funktionen:
DOLBY PRO LOGIC, DOLBY 3-STEREO, HALL, OFF.
 Dolby Surround wird mit Lizenz der Dolby Laboratories Licensing Corporation hergestellt. 'Dolby' und das Doppel-D-Symbol  sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

5 TUNING/PRESET

Zur Wahl von Frequenzabstimmung oder eines Programmkanals.

6 DISPLAY

Meldet den Betriebszustand des Receivers.

7 EINSTELLER FÜR RDS-BETRIEB (nur UKW)

DISPLAY-Taste: Zum Ändern des Anzeigebetriebs
RDS-Taste: Zum Ein- und Ausschalten des RDS-Betriebs
AF-Taste: Zum automatischen Abstimmen auf die Frequenz mit dem stärksten Signal, um den RDS-Sender optimal zu empfangen
PTY-Taste: Zum Wählen des RDS-Senders, der den gewünschten Programmtyp (PTY) ausstrahlt

8 UP/DOWN

– Zum Einstellen der Senderfrequenz.
 – Zur Wahl des Programmkanals.

9 I(nfra) R(ot) SENSOR

Empfänger für die Infrarot-Fernbedienung.

10 TREBLE

Zur Regelung der Höhen (gemeinsam mit dem Regler VOLUME/TONE/BALANCE 11).

11 BALANCE

Zur Regelung der Lautstärkesymmetrie zwischen dem linken und rechten Kanal (gemeinsam mit dem Regler VOLUME/TONE/BALANCE 12).

12 VOLUME/TONE/BALANCE

– **VOLUME** – Zur Lautstärkeregelung.
 – **TONE** – Zur Regelung der Höhen und Bässe (gemeinsam mit den Reglern TREBLE 10 und BASS 14).
 – **BALANCE** – Zur Regelung der Lautstärkesymmetrie zwischen dem linken und rechten Kanal (gemeinsam mit dem Regler BALANCE 11).

13 VCR 2 AUDIO/VIDEO INPUT

Anschlüsse für einen weiteren Videorecorder oder Camcorder (VIDEO) oder ein weiteres Audiogerät (AUDIO).

14 BASS

Zur Regelung der Bässe (gemeinsam mit dem Regler VOLUME/TONE/BALANCE 12).

15 GERÄTEWAHLTASTEN

Zur Wahl eines Audio- oder Videogerätes.

16 POWER STANDBY LED

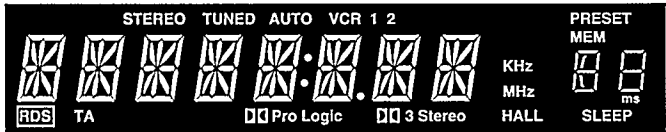
– Leuchtet auf, wenn sich das Gerät in Bereitschaftsbetrieb befindet.
 – Blinkt, wenn die Stummschaltung aktiviert ist.

17 PHONES

Zum Anschließen von Kopfhörern.

ÜBERSICHT ÜBER DIE FUNKTIONEN

DISPLAY



□□ DOLBY PRO LOGIC, 3-STEREO, HALL

Gibt die gewählte Surroundbetriebsart an.

FM, AM

Die Frequenz des eingestellten Senders wird in **MHz** (bei FM/UKW) oder in **kHz** (bei AM/MW) angezeigt.

88888.8.88

- Gibt die Senderfrequenz und den gewählten AM/FM-Wellenbereich an.
- Gibt im RDS-Betrieb den DISPLAY-Modus an.
- Gibt im RDS-Betrieb die PTY-Informationen an.
- Gibt an, wenn der TEST TONE-Betrieb aktiviert ist.
- Gibt den Lautstärkepegel (VOLUME) an.
- Gibt die BALance-Einstellung an.
- Gibt die Einstellung der Höhen (TREble) an.
- Gibt die BASS-Einstellung an.
- Gibt in der Betriebsart Dolby Pro Logic oder Dolby 3-Stereo den Mittenkanalmodus NORMAL, WIDE bzw. PHANTOM an.

RDS

Leuchtet auf, wenn der RDS-Betrieb gewählt ist.

AUTO

Leuchtet bei automatische Abstimmung.

MEM

Blinkt, wenn der Speicher geöffnet wurde, um einen bestimmten Sender zu speichern.

STEREO

Leuchtet beim Empfang eines Stereo-Senders auf. Erlischt, wenn die MONO/ST(ereo)-Taste auf der Fernbedienung gedrückt ist, um ein Monosignal zu empfangen.

VCR 1/VCR 2

Leuchtet, wenn das entsprechende Gerät gewählt wurde.

88

Anzeige von gewählter Kanalnummer, Sleep-Zeit (in Minuten), und Verzögerungszeit der Surround-Sound-Lautsprecher.

SLEEP

Leuchtet, wenn der Sleep Timer in Funktion ist.

PRESET

Anzeige des gewählten Kanals.

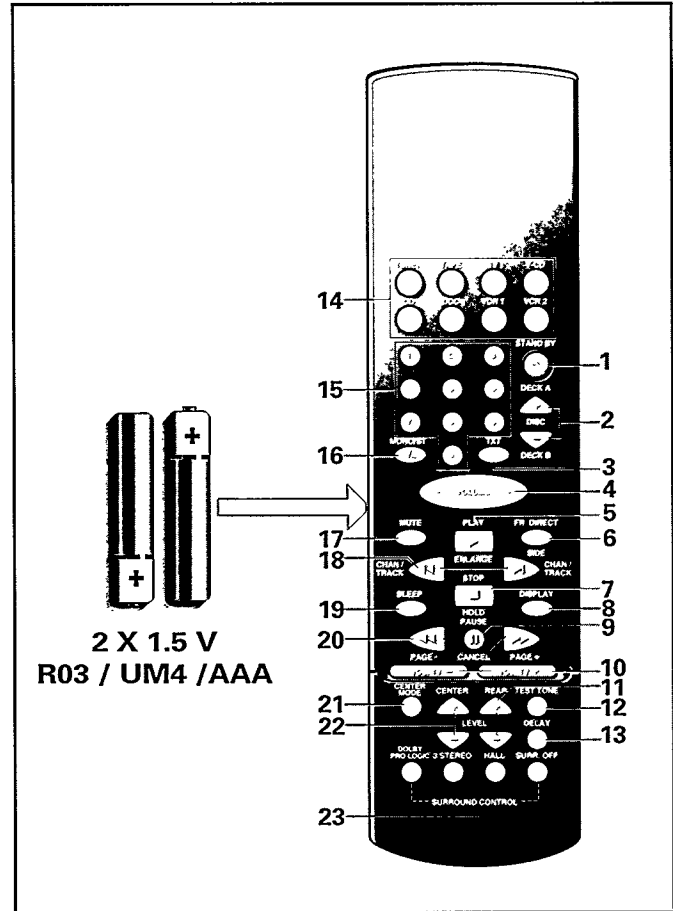
TUNED

Leuchtet auf, wenn ein Sender mit ausreichender Signalstärke empfangen wird.

ms

Verzögerungszeit der Surround-Lautsprecher in ms (Millisekunden)

FERNBEDIENUNG



Deutsch

Mit der mitgelieferten Fernbedienung können sämtliche Geräte des Systems ferngesteuert werden. Außerdem können damit andere Geräte, die mit dem RC-5-Fernbedienungssystem arbeiten, ferngesteuert werden.

BATTERIEN

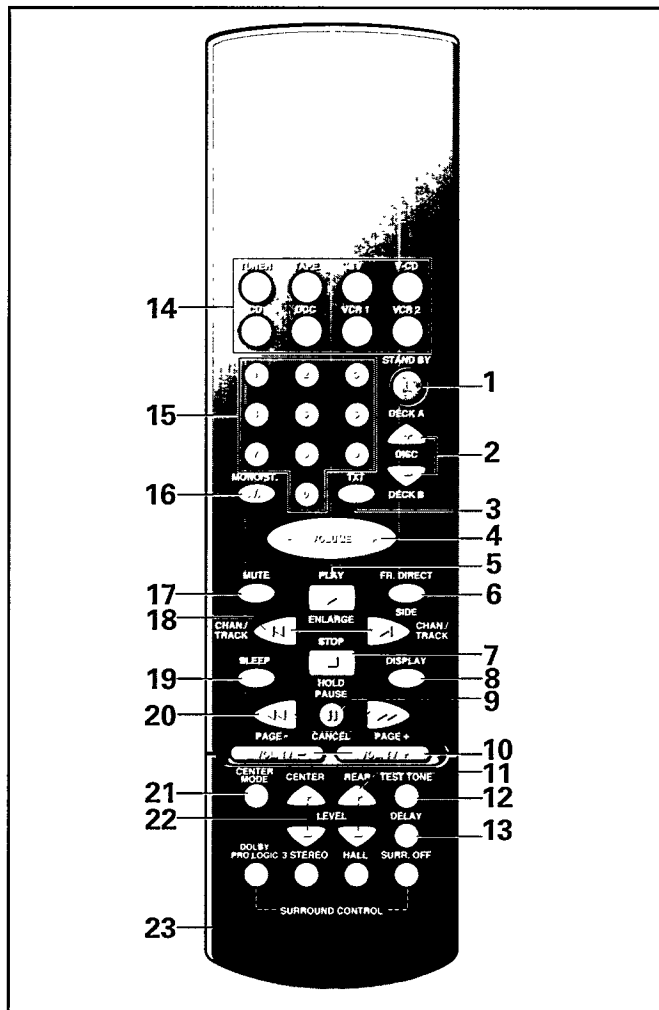
- Das Batteriefach öffnen und wie angegeben zwei Batterien vom Typ R03, UM-4 oder AAA einlegen.
- Die Batterien entfernen, wenn sie verbraucht sind oder während eines längeren Zeitraums nicht benutzt werden. **Wichtig** – Verwenden Sie keine aufladbaren Batterien.

BENUTZEN DER FERNBEDIENUNG

- Zuerst mit einer der Quellenwahltasten (z.B. TAPE, CD) auf der Fernbedienung die gewünschte Signalquelle wählen.
- Anschließend die gewünschte Funktion wählen.

ÜBERSICHT ÜBER DIE FUNKTIONEN

Deutsch



VERSTÄRKER

- 1 **STANDBY** – zum Umschalten auf Bereitschaft.
- 4 **VOLUME + VOLUME -** – zum Einstellen der Lautstärke.
- 14 **Quellenwahltasten**
- 17 **MUTE** – zum Stummschalten des Tons.
- 19 **SLEEP** – zum Einstellen einer Zeit, nach der die Anlage automatisch auf Bereitschaft geschaltet wird.

Surround processor

- 11 **REAR LEVEL +/-** – zum Einstellen des Surround-Pegels hinten
- 12 **TEST TONE** – zur Kontrolle des Ausgangspegels der Front-, Mittel- und Surroundlautsprecher.
- 13 **DELAY** – zur Einstellung der Verzögerungszeit des hinteren Kanals.
- 21 **CENTER MODE** – zur Wahl des gewünschten Center Mode in Dolby Pro Logic oder Dolby 3-Stereo Mode.
- 22 **CENTER LEVEL +/-** – zur Einstellung des Pegels in der Mitte (nur in Normal- oder Breitbandbetriebsart).
- 23 **SURROUND CONTROL**
 - **PRO LOGIC, 3-STEREO, HALL** – zur Wahl der einzelnen Surroundbetriebsarten.
 - **SURR(ound) OFF** – zum Abschalten der Surroundbetriebsart.

TUNER

- 1 **STANDBY** – zum Umschalten auf Bereitschaft.
- 6 **FR(equency) DIRECT** – zur direkten Eingabe der Senderfrequenz.
- 8 **DISPLAY:**
 - Gibt im RDS-Betrieb die Frequenz, den Signalpegel, den Programmnamen, den Programmtyp und die Uhrzeit an.
 - Gibt bei UKW im Nicht-RDS-Betrieb die Frequenz und den Signalpegel an.

- 15 **Zifferntasten 0-9** – zur Wahl der Sender und Frequency Direct Mode.
- 16 **MONO/ST** – zum Umschalten zwischen Mono- und Stereo-Empfang.
- 18 **CHANNEL/TRACK** – nächste **▶|** oder vorige **|◀** Sender.
- 20 **◀◀ ▶▶** – zum Vor- und Rückschalten.

TAPE

- 1 **STANDBY** – zum Umschalten auf Bereitschaft.
- 2 **DECK A/DECK B** – zum Wählen von Laufwerk A oder B.
- 5 **PLAY ▶** – zum Starten der Wiedergabe.
- 6 **SIDE** – zur Wahl der Bandseite A oder B.
- 7 **STOP ■** – zum Stoppen der Aufnahme/Wiedergabe.
- 9 **PAUSE ||** – zum Unterbrechen der Aufnahme/Wiedergabe.
- 18 **CHANNEL/TRACK** – nächster **▶|** oder voriger **|◀** Titel.
- 20 **◀◀ ▶▶** – zum Umspulen des Bandes.

VCR 1 und VCR 2

- 1 **STANDBY** – zum Umschalten auf Bereitschaft.
- 5 **PLAY ▶** – zum Starten der Wiedergabe.
- 7 **STOP ■** – zum Stoppen der Aufnahme/Wiedergabe.
- 9 **PAUSE ||** – zum Unterbrechen der Aufnahme/Wiedergabe.
- 15 **Zifferntasten 0-9** – zur Senderwahl.
- 18 **CHANNEL/TRACK** – nächste **▶|** oder vorige **|◀** Sender.
- 20 **◀◀ ▶▶** – zum Spulen des Bandes.

CD und V-CD/CD-i

- 1 **STANDBY** – zum Umschalten auf Bereitschaft.
- 2 **DISC + -** (Nur bei CD-Wechsler) – zum Wählen einer CD.
- 5 **PLAY ▶** – zum Starten der Wiedergabe.
- 7 **STOP ■** – zum Beenden von Aufnahme/Wiedergabe/ Löschen eines Programmes.
- 8 **DISPLAY** – zur Anzeige der abgelaufenen und restlichen Spielzeit bei Wiedergabe einer (V-) CD.
- 9 **PAUSE ||** – zum Unterbrechen der Aufnahme/Wiedergabe.
- 15 **Zifferntasten 0-9** – zur Titelwahl.
- 18 **CHANNEL/TRACK** – nächster **▶|** oder voriger **|◀** Titel
- 20 **◀◀ ▶▶** – zum Vorwärts- und Rückwärtssuchen.

TV

- 1 **STANDBY** – zum Umschalten auf Bereitschaft.
- 3 **TXT** – zum Ein- und Ausschalten von Videotext.
- 5 **PLAY ▶** – Bild vergrößern.
- 7 **STOP ■** – Bild halten.
- 8 **DISPLAY** – zur Wahl über Bildschirmanzeige.
- 9 **CANCEL** – Videotext löschen.
- 10 **VOLUME TV** – zur Einstellung der Lautstärke des Fernsehers.
- 15 **Zifferntasten 0-9** – zur Programmwahl.
- 16 **-/--** – Eingabe von 1- oder 2-stelligen Zahlen.
- 18 **CHANNEL/TRACK** – nächster **▶|** oder vorheriger **|◀** Kanal.
- 20 **PAGE + /PAGE -** – nächste oder vorherige Videotextseite.

Anmerkung: Diese Umschaltung ist nur bei älteren Fernsehgeräten möglich. Bei neueren Fernsehgeräten mit 'TOP-Teletext' (mit farbiger Kommandozeile) kann mit der CHANNEL/TRACK Taste auf die nächste oder vorherige Videotextseite umgeschaltet werden

DCC

- 1 **STANDBY** – zum Umschalten auf Bereitschaft.
- 2 **DECK A/DECK B** – zum Wählen von Laufwerk A oder B.
- 5 **PLAY ▶** – zum Starten der Wiedergabe.
- 6 **SIDE** – zur Wahl der Bandlaufrichtung.
- 7 **STOP ■** – zum Stoppen der Aufnahme/Wiedergabe.
- 8 **DISPLAY** – zur Anzeige von Informationen (z.B. Titel).
- 9 **PAUSE ||** – zum Unterbrechen der Aufnahme/Wiedergabe.
- 15 **Zifferntasten 0-9** – zur Titelwahl.
- 18 **CHANNEL/TRACK** – nächster **▶|** oder voriger **|◀** Titel.
- 20 **◀◀ ▶▶** – zum Umspulen des Bandes.

POWER STANDBY/OFF

- Durch Drücken der Taste POWER/STANDBY Strom einschalten.
- Der Receiver schaltet auf die zuletzt gewählte Betriebsart. Sobald Sie den Receiver in den aktiven Modus schalten (wie in den Kapiteln 'Einschaltung aus 'Bereitschaft' und 'QUELLENWAHL' erläutert), leuchten die entsprechenden Anzeigelampen, und es erlischt die Bereitschaftslampe.
- Zum Ausschalten des Receivers Taste POWER/STANDBY erneut drücken.

BEREITSCHAFT

Schalten eines einzigen Gerätes (z. B. CD-Player) auf Bereitschaft

- Mit den Gerätetasten auf der Fernbedienung das Gerät wählen.
 - Kurz die STANDBY-Taste betätigen.
- Das gewählte Gerät wird auf Bereitschaft geschaltet.

HINWEIS: Wenn das gesamte System während der Aufnahme auf Bereitschaft geschaltet wird, wird die Aufnahme (z.B. Überspielen von CD) abgebrochen.

Einschaltung aus Bereitschaft

- Drücken Sie eine Quellenwahltaste auf dem Receiver, oder wählen Sie das gewünschte Gerät mit Hilfe der Fernbedienung.
- Die Anlage schaltet von Bereitschaft auf Betrieb um.

SOUND CONTROL

Lautstärke

- Mit dem Regler VOLUME/TONE/BALANCE die Lautstärke regeln.

Balance

- BALANCE drücken.
- *BAL(ance)* leuchtet zusammen mit dem gewählten Pegel.
- Mit dem Regler VOLUME/TONE/BALANCE die Stereosymmetrie zwischen dem linken und rechten Kanal einstellen.

Höhen

- TREBLE drücken.
- *TRE(ble)* leuchtet zusammen mit dem gewählten Pegel.
- Mit dem Regler VOLUME/TONE/BALANCE die Höhen regeln (von -10 bis 10).

Bässe

- BASS drücken.
- *BASS* leuchtet zusammen mit dem gewählten Pegel.
- Mit dem Regler VOLUME/TONE/BALANCE die Bässe regeln (von -10 bis 10).

ACHTUNG: Die Lautsprecher können durch extreme Klangeinstellungen bei großen Lautstärken beschädigt werden!

- Mit den SURROUND CONTROL-Tasten auf der Fernbedienung kann der gewünschte Klangeffekt gewählt werden: DOLBY PRO LOGIC oder DOLBY 3-STEREO, HALL.
- Taste OFF auf der Fernbedienung drücken um die Surroundbetriebsart wieder auszuschalten.
- Taste MUTE auf der Fernbedienung drücken um den Ton vom Receiver stummzuschalten.
- Wird Monoempfang gewünscht, auf der Fernbedienung MONO/ST betätigen.

Anmerkung: Die MUTE-Funktion hat in der Betriebsart TV/AUX keinen Einfluß.

QUELLENWAHL

- Ist der Receiver eingeschaltet, schaltet er automatisch auf Betrieb, sobald ein Gerät gewählt wird.
- Das gewählte Gerät wird auf dem Display angezeigt.

Quellenwahl mit Hilfe der Fernbedienung

- Die entsprechende Quellenwahltaste auf der Fernbedienung gedrückt halten.
- Die gewählte Quelle und der Receiver werden eingeschaltet.

SURROUNDRAUMTONBETRIEBSART

Mit den Tasten SURROUND können 2 verschiedene Surroundbetriebsarten gewählt werden: **DOLBY PRO LOGIC, DOLBY 3-STEREO, HALL, OFF.**

DOLBY PRO LOGIC: Diese Einstellung ist für die Wiedergabe von Filmen und Musik zu wählen (besonders bei Laser Discs, Videocassetten und Fernsehsendungen mit DOLBY SURROUND-Ton). Dolby Pro Logic umgibt Sie nicht nur mit dem Raumklang, sondern versetzt Sie auch in die Lage, klar zu erkennen, aus welcher Richtung der Schall kommt. Achten Sie darauf, daß die 'Aufstellung der Lautsprecher' richtig ist.

Bei vielen neuen Filmen ist der Sound Track mit Dolby Surround mit den Warenzeichen DOLBY STEREO oder DOLBY SURROUND speziell kodiert. Die Frontlautsprecher sorgen für den Dialog- und normalen Stereoeffekt, während die hinteren Lautsprecher die Raumtonsignale wiedergeben. Diese Anordnung liefert ausgezeichnete Qualität beim Ansehen von Fernsehprogrammen, Videosoftware, Videodiscs oder Videobändern von Stereofernsehsendungen, die mit Dolby Surround codiert sind.

DOLBY 3-STEREO: Diese Einstellung ist für die Wiedergabe von Filmen und Musik zu wählen (besonders bei Laser Discs, Videocassetten und Fernsehsendungen mit DOLBY SURROUND-Ton), wenn keine hinteren Lautsprecher verwendet werden. Sie sind damit in der Lage, klar zu erkennen, aus welcher Richtung der Schall kommt.

DOLBY 3-STEREO verbindet die Signale der Front- und Rücklautsprecher, so daß Sie ein regeneriertes Tonfeld erleben können, das eine vergleichsweise größere Präsenz und ein umfassenderes Gefühl von den drei Frontlautsprechern (vorn links, vorn rechts und vorn Mitte) bietet, als es bei herkömmlicher Stereoschaltung der Fall ist.

HALL: Mit dieser Einstellung wird bei Stereowiedergabe der Raumtoneffekt eines Konzertsaaes erreicht (nicht bei Monowiedergabe).

OFF: Hiermit werden der mittlere und die hinteren Lautsprecher ausgeschaltet, um eine normale Stereo-Wiedergabe zu erreichen.

Hinweis: Dolby Pro Logic und Dolby 3-Stereo funktionieren nicht richtig, wenn das Signal durch einen Graphic Equalizer aufbereitet wird.

Bitte sehen Sie in der Bedienungsanleitung des Equalizers nach, wie der Equalizer ausgeschaltet oder unwirksam gemacht wird.

Wurde SURROUND MODE gewählt, leuchtet das Symbol über dem betreffenden Namen auf. Durch Betätigung der OFF-Taste (auf der Fernbedienung) wird SURROUND MODE abgeschaltet.

In jeder Betriebsart gibt es programmierte Werte für Center Mode, mittleren und hinteren Pegel und/oder für die Zeitverzögerung des hinteren Kanals.

Mit den Tasten CENTER MODE, LEVEL und DELAY auf der Fernbedienung können andere Werte eingestellt werden. Diese Werte bleiben dann im Speicher, bis sie wieder geändert werden. Die einzelnen Werte können wie nachfolgend beschrieben in den einzelnen Surround Modes angepaßt werden:

DOLBY PRO LOGIC:

- Mit der SURROUND CONTROL-Taste auf der Fernbedienung Dolby Pro Logic wählen.
- Die Taste CENTER MODE auf der Fernbedienung betätigen, um den erforderlichen Mittelkanalmodus zu wählen.
 - NORMAL** – Wenn der mittlere Lautsprecher niedrig Tieftonwiedergabe bietet.
 - WIDE** – Wenn der mittlere Lautsprecher eine gute Tieftonwiedergabe bietet (denselben Wert wie der linke und rechte Lautsprecher).
 - PHANTOM** – Wenn kein mittlerer Lautsprecher angeschlossen ist.
- Mit den Tasten REAR LEVEL –, + auf der Fernbedienung den Surround-Pegel (in bezug auf den vorderen Pegel) einstellen.
 - Auf dem Display leuchtet REAR zusammen mit dem eingestellten Pegel (min. 24 - 32 dB in Schritten von 2 dB).
 - Der Pegel wird im VOL-Anzeiger auf dem Display angezeigt: VOL ●●●●●●.
 - Die Verzögerungszeit des hinteren Kanals ist auf 20 ms eingestellt.
- Mit den Tasten CENTER LEVEL –, + auf der Fernbedienung den mittleren Pegel einstellen.
 - Auf dem Display leuchtet CENT zusammen mit dem eingestellten Pegel (min. 24 - 32 dB in Schritten von 2 dB).
- Mit der DELAY-Taste auf der Fernbedienung die Verzögerungszeit des hinteren Kanals einstellen.
 - Auf dem Display werden die Verzögerungszeiten angezeigt: DELAY zusammen mit dem eingestellten Pegel.

DOLBY 3-STEREO

- Mit der SURROUND-Taste Dolby 3-Stereo wählen.

CENTER MODE: In Dolby 3-Stereo können nur **NORMAL** und **WIDE** gewählt werden.

Siehe oben.

DELAY: In Dolby 3-Stereo Mode kann die Verzögerungszeit des hinteren Kanals nicht eingestellt werden.

REAR LEVEL: In Dolby 3-Stereo kann der hintere Pegel nicht eingestellt werden.

CENTER LEVEL: Mit den Tasten CENTER LEVEL –, + den mittleren Pegel gemäß obiger Beschreibung einstellen.

HALL

- Mit der SURROUND-Taste HALL wählen.

CENTER MODE: In HALL Mode kann die erforderliche Betriebsart des mittleren Kanals nicht gewählt werden.

DELAY: Mit der DELAY-Taste auf der Fernbedienung die Verzögerungszeit des hinteren Kanals gemäß obiger Beschreibung einstellen.

Mit den Tasten REAR LEVEL –, + den hinteren Pegel gemäß obiger Beschreibung einstellen.

CENTER LEVEL: In HALL Mode kann der mittlere Pegel nicht eingestellt werden.

TESTTON

Mit der Funktion TEST TONE auf der Fernbedienung erhalten Sie im DOLBY PRO LOGIC und DOLBY 3-STEREO Betrieb die richtige Balance zwischen den Pegeln vom linken, rechten und mittleren Lautsprecher sowie von den hinteren Lautsprechern.

DOLBY PRO LOGIC:

- Die Taste TEST TONE auf der Fernbedienung drücken.
- Jetzt hören Sie nacheinander immer wieder einen Testton von dem linken (*FL*), dem mittleren (*C*), dem rechten (*FR*) und den hinteren (*R*) Lautsprecher(n).
- In normaler Hörposition den Pegel der einzelnen Lautsprecher so einstellen, daß alle gleich laut klingen. Mit dem VOLUME/TONE/BALANCE-Einsteller die Balance einstellen.
 - Der Pegel wird auf dem VOL-Anzeiger im Display angezeigt.
- Wenn die Pegel richtig eingestellt sind, die Taste TEST TONE auf der Fernbedienung erneut drücken, um den Testton auszuschalten.

DOLBY 3-STEREO

In Dolby 3-Stereo können nur die Pegel des linken, rechten und mittleren Lautsprechers eingestellt werden.

ALLGEMEINES

- Durch Betätigen der Taste FM oder AM bzw. der TUNER-Taste auf der Fernbedienung den Wellenbereich wählen.
- Einen Sender einstellen oder eine Programmnummer wählen.
Die entsprechenden Schritte werden in den folgenden Abschnitten beschrieben.
- Beim Abstimmen wird der Ton stummgeschaltet, um störende Nebengeräusche zu vermeiden.
Wird ein Sender gefunden, schaltet der Tuner auf die normale Lautstärke zurück.
- Wenn STEREO im Display erscheint, wird ein UKW-Stereo-Sender empfangen.
- Störgeräusche bei schwachen UKW-Stereo-Signalen können durch Drücken der Taste MONO/ST(ereo) auf der Fernbedienung unterdrückt werden.
- STEREO verschwindet vom Anzeigefeld und der Sender wird in Mono wiedergegeben.

HÖREN VON RDS-ÜBERTRAGUNGEN (nur UKW)

RDS (Radio Data System) ist ein Verfahren, mit dem zusammen mit den Sendersignalen auch Informationssignale übertragen werden. Der Tuner ist in der Lage, diese Signale umzusetzen und die Informationen auf dem Display anzuzeigen.

Diese Codes enthalten Informationen über:

- den Programmnamen (Programme Service, PS): Der Sendername wird auf dem Display angezeigt;
- eine Liste der alternativen Frequenzen (AF) für den empfangenen Radiosender;
- eine Liste der Programmtypen (PTY);
- Verkehrsdurchsagen (Traffic Announcement, TA);
- Uhrzeit (Clock Time, CT).

ABSTIMMEN AUF RDS-SENDER

Mit dieser Funktion empfangen Sie Sender, die RDS-Dienste anbieten.

- Die RDS-Taste drücken, um den RDS-Betrieb einzuschalten.
Die RDS-Anzeige leuchtet auf.
- Die Taste TUNING/PRESET drücken, um die Angabe des Vorwahlsenders auszuschalten.
- Die Taste UP oder DOWN drücken, um einen Sender zu suchen, der RDS-Dienste anbietet.
- Der Sendername wird auf dem Display angezeigt.
- Wenn der gefundene Sender nicht gewünscht wird, die Taste UP oder DOWN erneut drücken.
- Wenn kein anderer RDS-Sender gefunden wird, wird 'NO RDS' angezeigt.
- Die RDS-Taste drücken, um den RDS-Betrieb zu verlassen.

PTY-SUCHE

Mit dieser Funktion können Sender gesucht und empfangen werden, die einen gewünschten Programmtyp in dem gespeicherten Programm übertragen.

- Im RDS-Betrieb die Taste PTY drücken.
- Auf dem Display erscheint die Angabe 'PTY SEL'.
- Die Taste UP oder DOWN drücken, um den gewünschten Programmtyp zu wählen.

NEWS	(Nachrichten)	POP M	(Popmusik)
AFFAIRS	(Wirtschaft)	ROCK M	(Rockmusik)
INFO	(Informationen)	MOR M	(Middle of the Road Musik)
SPORT	(Sport)	LIGHT M	(Leichte Klassik)
EDUCATE	(Bildung)	CLASSIC	(Ernste Klassik)
DRAMA	(Theater)	OTHER	(andere)
CULTURE	(Kultur)	NONE	(kein Programm/nicht definiert)
SCIENCE	(Wissenschaft)		
VARIED	(Verschiedenes)		

- Die PTY-Taste drücken, um automatisch nach Sendern zu suchen, die den gewählten Programmtyp übertragen.
- Auf dem Display wird 'PTY NOT' angegeben, wenn kein Sender gefunden wird.
- Die Speicherplatznummern der Sender werden angezeigt und der Sender mit dem stärksten Signal wird wiedergegeben.

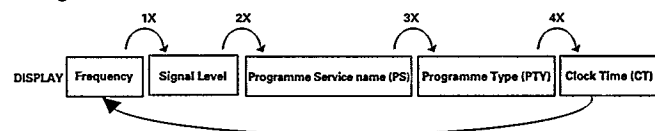
AF-SUCHE

Mit dieser Funktion kann automatisch die Frequenz mit dem stärksten Signal für einen optimalen Empfang der RDS-Sender abgestimmt werden.

- Beim Hören von RDS-Sendern die AF-Taste drücken.
- Auf dem Display erscheint die Angabe 'BEST 1', um das stärkste gefundene Signal anzugeben.
- 'NO AF' wird angezeigt, wenn das Signal zu schwach ist oder wenn es keine alternativen Frequenzen gibt.

EINSTELLER FÜR DEN RDS-BETRIEB

- Die DISPLAY-Taste drücken, um die Display-Betriebsarten folgendermaßen umzuschalten:



- Wenn die Signale zu schwach sind oder kein RDS-Dienst zur Verfügung steht, wird 'NO NAME', 'NO PTY' oder 'NO TIME' angezeigt.

TUNING

AUTOMATISCHES TUNING

- Den PRESET-Anzeiger durch Betätigen der Taste TUNING/PRESET ausschalten.
- UP oder DOWN länger als eine Sekunde drücken.
- Auf dem Display erscheint AUTO. Der Tuner sucht nun, bis ein Sender mit ausreichender Stärke gefunden wird. Auf dem Display erscheint die eingestellte Frequenz.
- Diesen Schritt wiederholen, falls dies nicht der gewünschte Sender ist.
- Schwache Sender werden beim automatischen Tuning übersprungen. Sie lassen sich von Hand einstellen.

MANUELLES TUNING

Das manuelle Tuning ist nützlich, wenn Sie die Frequenz des gewünschten Senders bereits kennen (z.B. aus der Programmzeitschrift).

Mit den Tasten UP/DOWN

- Den PRESET-Anzeiger durch Betätigen der Taste TUNING/PRESET ausschalten.
- UP oder DOWN kurz drücken, bis die richtige Frequenz erreicht ist.

Abstimm-Schritte

BAND	USA/CANADA	EUROPE/AUSTRALIA
FM	100 kHz	50 kHz
AM	10 kHz	9 kHz

Mit den Zifferntasten auf der Fernbedienung

- Die Taste FR(equency) DIRECT auf der Fernbedienung drücken.
- Auf dem Display erscheint - - - - - .
- Mit den Zifferntasten auf der Fernbedienung die gewünschte Frequenz eingeben.
- Sobald die letzte Ziffer eingegeben ist, wählt der Tuner diese Frequenz und der Sender kann gehört werden.
- Die Eingabe der Tuningfrequenz wird automatisch unterbrochen, wenn 10 Sekunden lang keine Taste gedrückt wird oder wenn eine andere Taste als die Zifferntasten gedrückt wird. Der Tuner kehrt zur vorherigen Frequenz zurück.

VOREINGESTELLTE SENDER

30 Sender können im Stationspeicher des Tuners abgelegt werden. Hierdurch können die gewünschten Sender schnell und einfach aufgerufen werden.

Programmierung voreingestellter Sender

- Die zu speichernde Frequenz (gemäß Beschreibung im Absatz TUNING) entweder automatisch oder manuell einstellen.
- Zeigt das Display keine voreingestellte Nummer, wurde die angezeigte Frequenz noch nicht gespeichert.
- PROGRAM drücken, um die Frequenz zu speichern.
- MEM beginnt etwa fünf Sekunden zu blinken, und PRESET leuchtet.
- Während die MEM-Anzeige blinkt, mit UP oder DOWN die einzustellende Programmnummer wählen.
- Erneut PROGRAM drücken.
- Der einzustellende Sender ist nun gespeichert. Eine gespeicherte Frequenz wird gelöscht, indem an ihrer Stelle eine andere Frequenz gespeichert wird.

Abstimmen auf voreingestellte Sender

- TUNING/PRESET drücken, um den PRESET-Anzeiger einzuschalten.
- Mit UP oder DOWN oder mit den Zifferntasten 0 - 9 auf der Fernbedienung die gewünschte voreingestellte Nummer wählen.
- Nun können Sie den gewählten Sender empfangen, und auf dem Display werden die voreingestellte Nummer und die abgestimmte Frequenz angezeigt.

SLEEP

Die Zeitschaltuhr kann verwendet werden, um eine Zeitdauer einzustellen, nach deren Ablauf das Gerät automatisch auf Bereitschaft schalten soll.

- Die Taste SLEEP auf der Fernbedienung drücken.
- Im Anzeigefeld erscheint die Angabe SLEEP 10.
- Das bedeutet, daß das System nach 10 Minuten auf Bereitschaft schalten wird.
- Durch Betätigen der SLEEP-Taste die gewünschte Abschaltzeit wählen: 10, 20, 30, 60 oder 90 Minuten, oder Deaktivieren der Zeitschaltuhr (siehe unten).

Hinweise:

- Wenn die Zeitschaltuhr aktiv ist, kann die Zeit durch Drücken der SLEEP-Taste wieder auf SLEEP 10 zurückgestellt werden.
- Eine Sleep-Zeitdauer wird gelöscht, wenn das Gerät auf Bereitschaft geschaltet wird (mit der Bereitschaft-Taste auf der Fernbedienung).
- Die Zeitschaltuhr funktioniert nicht für VCR1, VCR2, wenn sie von der Fernbedienung aus angewählt wurde.

DUBBING VON VCR2 ZU VCR1

- VCR2 als aufzuzeichnende Programmquelle wählen.
- Mit dem an VCR1 angeschlossenen Videorecorder mit der Aufnahme beginnen.
- Mit dem an VCR2 angeschlossenen Videorecorder mit der Wiedergabe beginnen.
- Die Audio- und Videosignale von VCR2 werden auf das Band in VCR1 überspielt.

Beim Überspielen von VCR2 zu VCR1 kann das Audiosignal von VCR2 durch das Signal von einem Audiogerät, z. B. einem CD-Player ersetzt werden.

- Zunächst VCR2 als aufzuzeichnende Programmquelle wählen.
- Anschließend das gewünschte Audiogerät wählen.
- Mit dem an VCR1 angeschlossenen Videorecorder mit der Aufnahme beginnen.
- Mit dem Audiogerät und dem an VCR2 angeschlossenen Videorecorder mit der Wiedergabe beginnen.
- Nun können Sie während der Aufnahme das Bild von VCR2 auf dem Fernseher sehen und den Ton von dem Audiogerät hören.

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

WARTUNG UND PFLEGE

- Das Gerät niemals längere Zeit der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen oder an anderen Orten, an denen hohe Temperaturen auftreten können, z.B. in der Nähe von Heizkörpern, aufstellen.
- Das Gerät vor Feuchtigkeit oder Regen schützen.
- Ein angefeuchteter Lederlappen reicht zur Reinigung des Gehäuses aus.
- Keine Reinigungsmittel verwenden, die Alkohol, Spiritus, Ammoniak oder Scheuermittel enthalten.

TECHNISCHE DATEN

VERSTÄRKER

- Ausgangsleistung: (links/rechts)
..... (D<0,9%) 40 Hz - 20 kHz 2 x 100 W (8 Ω)
- Surroundbetriebsart:
vorn.....2 x 100 W
hinten.....100 W
Mitte.....100 W
- Musikleistung (1 kHz, 8 Ω).....2 x 180 W
- Klirrfaktor:..... \leq 0,015%
- Intermodulationsverzerrung:..... \leq 0,035%
- Leistungsbandbreite:.....10 - 48.000 Hz bei -3dB)
- Frequenzgang:
Lineare Eingänge.....20 - 25.000 Hz, + 1 dB
- Störabstand:
Linear..... \geq 99 dBA
- Stereo-Kanaltrennung:..... \geq 63 dB
- Übersprechen..... \geq 80 dB
- Dämpfungsfaktor..... \geq 63 Ω
- Klangregler.....+/- 10 dB bei 100 Hz/10 kHz

EINGANGSEMPFINDLICHKEIT

Lineare Eingänge.....200 mV an 22 k Ω (Nennleistung)

AUSGÄNGE

Aufnahme:.....200 mV bei 2,5 k Ω
Kopfhörer:.....8 - 1.000 Ω
Lautsprecher:.....8 Ω

NETZTEIL

Netzspannung:.....laut Typenschild
Leistungsaufnahme:.....140 W
Netzspannungsausgang:.....100 W max.

TUNER

- Wellenbereich UKW (FM).....87,5 - 108 MHz
- Empfindlichkeit (26 dB S/N).....10 dB
- Trennschärfe.....65 dB (400 kHz)
- Klirrfaktor (Mono/Stereo):.....0,1%/0,2%
- Frequenzgang.....30 - 15.000 Hz +/- 1,5 dB
- Störabstand: Mono/Stereo.....75/68 dB
- Kanaltrennung.....40 dB bei 1 kHz
- ZF-Unterdrückung.....75 dB
- Spiegelfrequenzdämpfung.....45 dB
- Wellenbereich AM.....522 - 1,611 kHz
- AM Empfindlichkeit 26 dB Störabstand.....480 μ V/m

FERNBEDIENUNGSSYSTEM

- + RC-5 BUS.....2x

GEHÄUSE

- Abmessungen (B x H x T)..... \pm 435 x 140 x 350 mm
- Gewicht..... \pm 22 lbs (10,1 kg)

ZUBEHÖR

- Fernbedienung.....1x
- AAA/LR03/UM4 Batterien.....2x
- AM Rahmenantenne.....1x
- FM antenne.....1x

Änderungen vorbehalten

Deutsch

FEHLERSUCHE

Tritt ein Fehler auf, gehen Sie die folgende Liste durch, bevor Sie Ihren Receiver zur Reparatur bringen. Bleibt der Fehler bestehen, versuchen Sie, ihn durch **Ausschalten und erneutes Einschalten des Receivers zu beheben**. Nutzt auch das nichts, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Reparieren Sie den Receiver auf keinen Fall selbst, da dadurch Ihre Garantieansprüche verlorengehen.

PROBLEM

- MÖGLICHE URSACHE
- BEHEBUNG

KEIN STROM

- Das Netzkabel ist nicht angeschlossen.
- Das Netzkabel fest anschließen.
- Schlechter Anschluß an der Wandsteckdose, oder die Steckdose ist 'tot'.
- Die Wandsteckdose mit einer Leuchte oder einem anderen Gerät prüfen.

KEIN TON AUS DEN FRONTLAUTSPRECHERN

- Die Lautsprecherkabel sind nicht angeschlossen.
- Lautsprecheranschlüsse überprüfen.
- Die Lautstärke ist zu gering.
- Lautstärke einstellen.
- Frontlautsprecher sind nicht eingeschaltet.
- Durch Betätigen der Taste SPEAKERS ON/OFF die Frontlautsprecher einschalten.

KEIN TON AUS DEN HINTEREN LAUTSPRECHERN

- Surround Mode ist abgeschaltet.
- Surround Mode wählen.
- Lautstärke und hinterer Pegel sind zu gering.
- Lautstärke einstellen.
- Ein monaurales Gerät ist angeschlossen.
- Ein Stereo- oder Surroundgerät wählen.
- Dolby 3-Stereo ist eingeschaltet.
- Dolby 3-Stereo abschalten.

KEIN TON AUS DEM MITTLEREN LAUTSPRECHER

- Dolby Pro Logic oder Dolby 3-Stereo ist nicht eingeschaltet.
- Dolby Pro Logic oder Dolby 3-Stereo einschalten.
- Lautstärke und mittlerer Pegel sind zu gering.
- Lautstärke und mittleren Pegel einstellen.
- Center Mode ist auf PHANTOM oder HALL Mode gestellt.
- Center Mode auf Normal oder Breitband stellen.

ES IST KEIN TON ZU HÖREN, OBWOHL EINE GERÄTEWAHLTASTE GEDRÜCKT IST

- Die MUTE-Taste ist gedrückt.
- MUTE erneut drücken, um die MUTE-Funktion auszuschalten.
- Die Lautstärke ist zu gering.
- Lautstärke einstellen.
- Die Anschlüsse zwischen den Geräteteilen sind nicht in Ordnung.
- Ordnungsgemäße Anschlüsse herstellen.

DIE FERNBEDIENUNG FUNKTIONIERT NICHT

- Es sind keine oder verbrauchte Batterien eingelegt.
- Batterien auswechseln.
- Der IR-Sensor ist verdeckt.
- Das Hindernis beseitigen.

ES KÖNNEN KEINE SENDER EMPFANGEN WERDEN

- Es ist keine Antenne angeschlossen.
- Antenne anschließen.
- Die gewünschte Senderfrequenz ist nicht eingestellt.
- Die gewünschte Senderfrequenz einstellen.

VOREINGESTELLTE SENDER KÖNNEN NICHT EMPFANGEN WERDEN

- Es wurde eine falsche Senderfrequenz programmiert.
- Die richtige Senderfrequenz programmieren.
- Die programmierten Sender sind gelöscht.
- Die Sender erneut programmieren.

SCHLECHTER FM-EMPFANG

- Es ist keine Antenne angeschlossen.
- Antenne anschließen.
- Die Antenne ist nicht auf optimalen Empfang ausgerichtet.
- Antenne neu ausrichten.

STÄNDIGES ZISCHEN BEI FM-EMPFANG, VOR ALLEM BEI EMPFANG EINER STEREOSENDUNG

- Schwaches Signal.
- Auf MONO-Empfang umschalten.
- Antenne neu ausrichten.
- Eine Außenantenne anbauen. Eine Antenne mit 3, 4 oder 5 Elementen verwenden, wenn der Sender weit entfernt ist.

STÄNDIGES ODER AUSSETZENDES ZISCHEN BEI AM-EMPFANG, VOR ALLEM NACHTS

- Störung durch Motoren, Leuchtstofflampen, Blitzableiter usw.
- Auf MONO-Empfang umschalten.
- Receiver von Störquellen entfernen.
- Eine AM-Außenantenne anbauen.

BRUMMEN BEI AM-EMPFANG

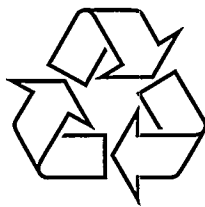
- Das Netzkabel kann zu nah an der AM-Rahmenantenne oder dem Antennendraht liegen.
- Das Netzkabel vom Antennendraht oder von der AM-Rahmenantenne entfernen.
- Die AM-Rahmenantenne ausrichten.

ANDERE ANLAGENTEILE REAGIEREN NICHT AUF BEFEHLE VON DER FERNBEDIENUNG

- Die RC5-Anschlüsse sind nicht in Ordnung.
- Ordnungsgemäße RC5-Anschlüsse herstellen.



FR 752 - Dolby Prologic AV Receiver



Meet Philips at the internet
<http://www.philips.com>